



#GenerationLochkarte
trifft Digitalisierung



Willkommen
zum
Online-Vortrag
am 24. Oktober 2024

Kreisbildungswerk Bad Tölz-Wolfratshausen e.V
Im Rahmen der **Aktionswoche des Projekts**
Digitalbegleiter:in

Von der Zeitungssente bis zu den Fake News

Correctiv hat geantwortet:

Das Foto stammt von Markus Schreiber, der es für die DPA/Picture Alliance aufgenommen hat. CORRECTIV hat es nicht bearbeitet, das würde sonst in der Bildunterschrift transparent gemacht.

Im Hintergrund sieht man Annalena Baerbock scharf, im Vordergrund sehr unscharf links einen Kameramann und rechts die Kamera auf einem Stativ. Der rote Punkt ist ein rotes Licht an der Kamera, das z. B. signalisiert, dass aufgenommen wird. Da Kameramann und Kamera so nah vor der Linse des Fotografen sind, erscheinen sie sehr unscharf und das kleine rote Licht wirkt dadurch wie ein größerer roter Punkt.

im Umlauf

Im Internet kursieren mehrere Blogartikel und Facebook-Beiträge, in denen behauptet wird, Annalena Baerbock habe bezüglich ihres Studiums im Lebenslauf „geschummelt“, es „gekauft“ oder gar nicht erst studiert. Dafür gibt es keinerlei Hinweise: Baerbock besitzt ein Vordiplom der Universität Hamburg und die London School of Economics bestätigt sie als Absolventin.

von Till Eckert
26. Mai 2021



Annalena Baerbock bei einer Pressekonferenz der Grünen im April 2021. Derzeit kursieren im Netz verschiedene irreführende Behauptungen über ihr Studium. (Symbolbild: Markus Schreiber / dpa / Picture Alliance)



Oder meine Stimme kopiert, um dich abzuzocken, Mum! Mama, ich bin in Schwierigkeiten, ich brauch' Geld von dir!

<https://youtu.be/bu-fR8nrwjs?feature=shared>



Grundregel Nummer eins:

**Je aufreisserischer eine Meldung ist,
desto stärker muss man sie überprüfen!**

Der Unterschied zwischen einer „Zeitungssente“ und den heutigen Fake News besteht darin, dass die „Zeitungssente“ eine Falschmeldung in einer gedruckten Zeitung war. Als „Zeitungssente“ bezeichnet man sowohl bewusste Fälschungen („[Tatarenmeldungen](#)“) als auch [Irrtümer](#).

<https://de.wikipedia.org/wiki/Zeitungssente>

Fake News hingegen sind Falschmeldungen, die bewusst und gezielt verbreitet werden, um die Menschen zu täuschen, ihnen Angst zu machen, sie zu manipulieren. Deshalb sind Fake News im Vorfeld von Wahlen vermehrt anzutreffen. Damit soll erreicht werden, dass bestimmte politische Gruppen und Parteien ihre Interessen durchsetzen können.



Wie sich Fake News verbreiten

Falschmeldungen, Gerüchte und Aufregung verbreiten sich im Netz besonders leicht und rasend schnell. Das liegt daran, wie wir Menschen ticken. Und daran, wie Plattformen wie Facebook, YouTube oder Twitter Informationen sortieren.

Algorithmusproblem

Die Fake-News-Macher gestalten ihre Posts entsprechend. Und die Art und Weise, wie soziale Netzwerke funktionieren, spielt ihnen in die Hände: Wenn falsche

Tatsachenbehauptungen die Menschen zu Kommentaren aufstacheln oder sie die Lügengeschichte weiter teilen, wertet der Facebook-Algorithmus das als Signal für die Wichtigkeit des Posts. Die Folge: Der Post wird noch mehr Leuten angezeigt. Wer nicht will, dass das geschieht, sollte derartige Posts auch nicht mit Richtigstellungen versehen und dann teilen.





Grundregel Nummer 2: **Erst nachdenken, ehe man teilt**

Gezielte Falschmeldungen sind weder neu, noch nur im Internet zu finden. Um Falschmeldungen zu erkennen, ist Medienkompetenz nötig und die Bereitschaft, Meldungen kritisch zu prüfen - und nicht gleich weiterzuverbreiten. Erst nachdenken, dann teilen.

Fact-Checking und Verifikation sind zentrale Recherchekompetenzen

- im Netz kann jeder veröffentlichen – auch Falschinformationen
- darum ist bei der Online-Recherche eine besondere Sorgfalt nötig (7-W-Fragen beantworten!)
- Beim **Fact-Checking** geht es darum, Aussagen und Tatsachenbehauptungen (meist von Personen oder Organisationen des öffentlichen Interesses) auf ihre sachliche Richtigkeit zu überprüfen.
- Bei der **Verifikation** geht es im Kern darum, zu prüfen, ob (Bild- und Foto-) Material authentisch oder manipuliert ist.

Social Media

Gefährliche Lügen auf Tiktok und Instagram verunsichern Kita-Eltern in Freiburg

Die Vorwürfe sind haltlos. Doch unter Eltern in Freiburg kursiert ein Video über angeblichen Missbrauch an einer Kita. Innerhalb von Stunden gibt es auch Morddrohungen gegen eine Kita-Leitung. Wie konnte das passieren? ⌚ 7 min



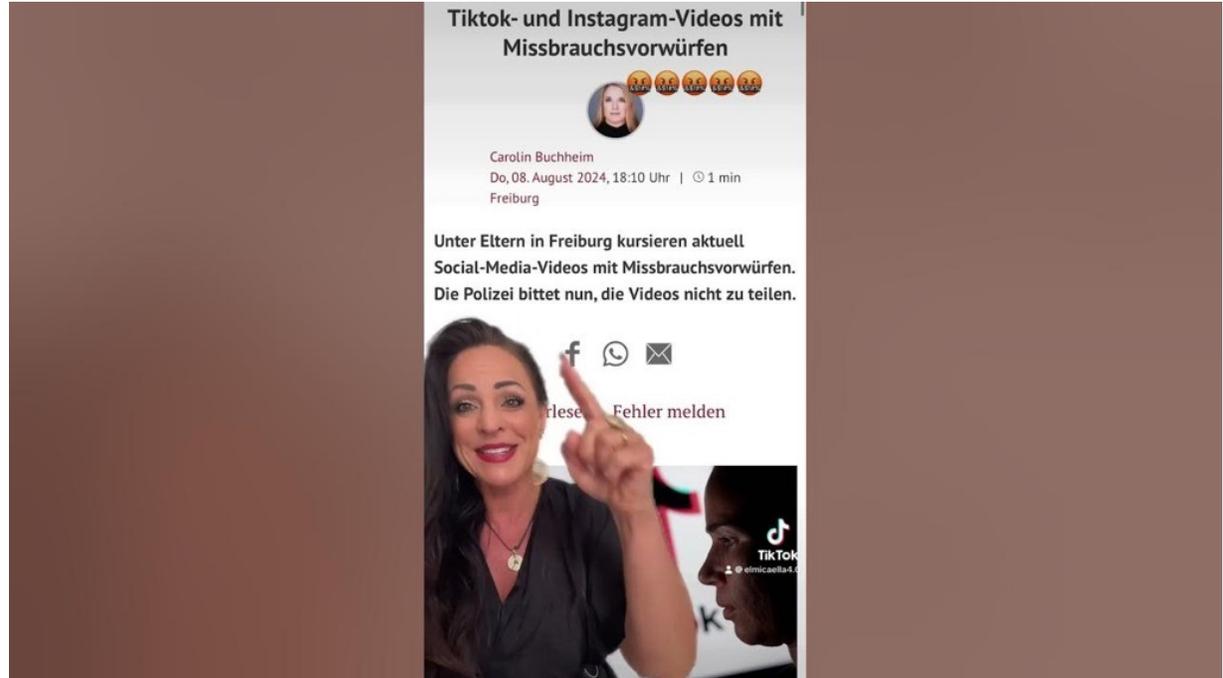
Carolin Buchheim & Manuel Fritsch
Fr, 9. Aug 2024, 18:57 Uhr | 👁 26
Freiburg



Drucken Verlinken Fehler melden



Auf Tiktok erreichte das Video mit den angeblichen Missbrauchsvorwürfen Hunderttausende Menschen. Foto: Thomas Kunz



Die Verfasserin des Videos verbreitet viele Verschwörungserzählungen

Die Frau lebt lt. dem Impressum auf ihrer Website in Mexiko. Das macht es für die Ermittlungsbehörden in Deutschland recht schwierig.

Auch nachdem auf Instagram und TikTok längst festgestellt worden war, dass die Meldung über die Freiburger Kita falsch war, hat die Verfasserin auf YouTube erneut ein Video mit den Falschbehauptungen hochgeladen. Ich habe das damals an YouTube gemeldet.

Alle Plattformen müssten diese Frau sperren, aber viele tun das nicht.

Eine Anfrage bei der Uniklinik Freiburg hat ergeben, dass alle Behauptungen dieser Frau über die Freiburger Kita total falsch waren. Der Pressesprecher der Uniklinik hat sofort auf meine Anfrage geantwortet.

Mimikama hat bereits kurze Zeit nach der Veröffentlichung eine umfangreiche Recherche gestartet. <https://www.mimikama.org/>

Hilfreiche Fragen:

1. Motivationen für Desinformation
2. Wo hat sich Desinformation verbreitet?
3. Woher stammt der Inhalt?
4. Sehe ich das Original?
5. Wer hat den Inhalt zuerst veröffentlicht?
6. Was genau ist der Inhalt - und sein Kontext?
7. Warum ist der Inhalt entstanden?
8. Wo wurde der Inhalt veröffentlicht?
9. Wann wurde der Inhalt veröffentlicht?

Haarp-Verschwörung: Galileo bestätigte nicht, dass technische Anlagen das Wetter manipulieren

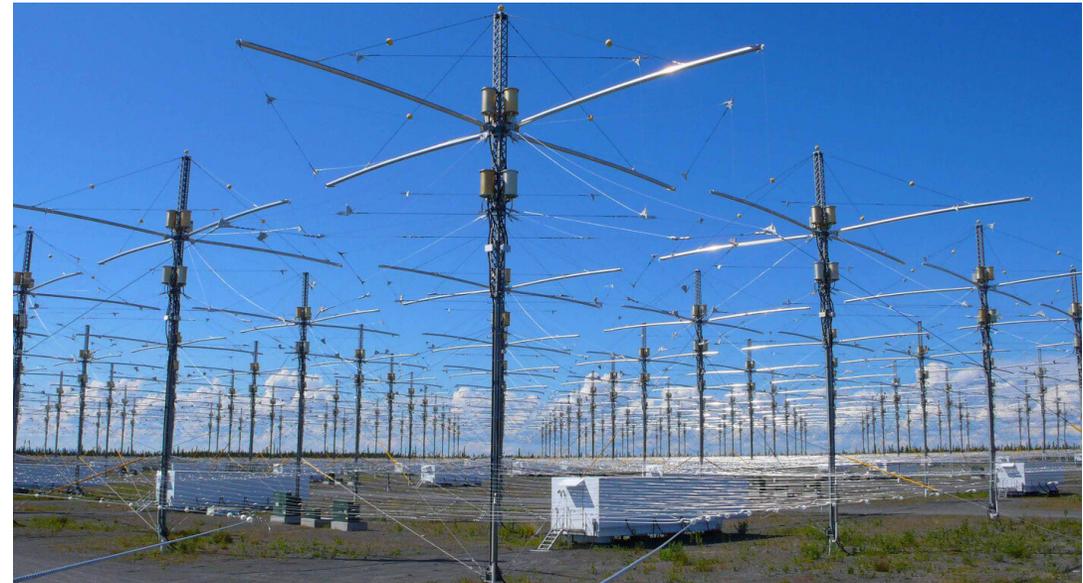
Anders als in Sozialen Netzwerken behauptet, lieferte die Prosieben-Sendung Galileo keine Belege dafür, dass das Wetter durch eine Haarp-Anlage manipuliert wird. Ein Ausschnitt aus der Sendung wurde sinnentstellend verkürzt. Rund um Haarp kursieren seit Jahren Verschwörungserzählungen.

Behauptung

Ein Galileo-Video sei ein Beleg dafür, dass das Wetter durch eine Haarp-Anlage manipuliert werden könne.

Aufgestellt von: Instagram- und X-Beiträgen

Datum: 13.10.2024



Manipuliert

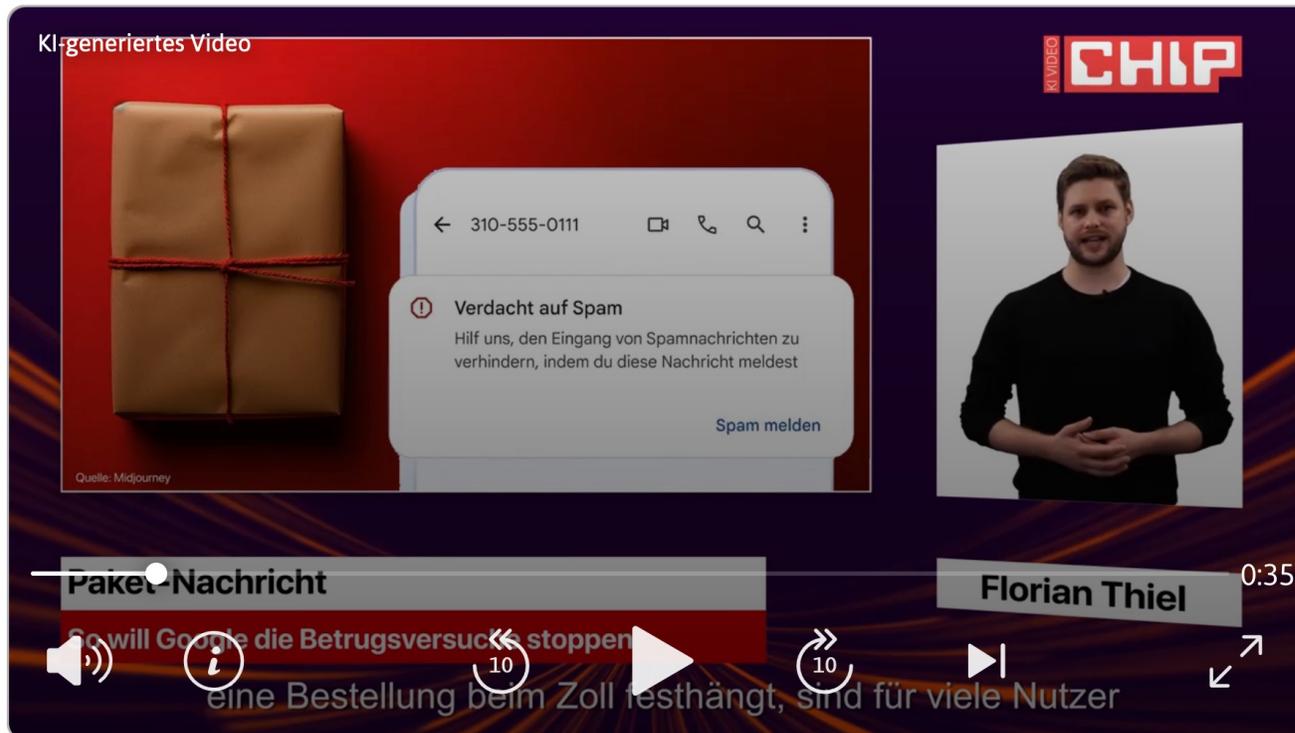
[Über diese Bewertung](#)

Manipuliert. Das Video wurde manipulativ geschnitten. In der Sendung heißt es lediglich, dass Verschwörungstheoretiker daran glauben, mit Haarp könne man das Wetter manipulieren. Die Sendung widerlegt das.

"Ihr Paket hängt fest": Google macht Schluss mit Betrugs-Nachrichten

Google will Betrügern, die Sie mit Handy-Nachrichten nerven, in die Parade fahren. Dazu soll es eine verbesserte Erkennung von Fake-Nachrichten geben, die Nutzer mit angeblichen Paketlieferungen übers Ohr hauen.

https://www.chip.de/news/Ihr-Paket-haengt-fest-Google-macht-Schluss-mit-Betrugs-Nachrichten_185554497.html



KI-generiertes Video

Quelle: Midjourney

Verdacht auf Spam
Hilf uns, den Eingang von Spammessages zu verhindern, indem du diese Nachricht meldest
Spam melden

CHIP

Florian Thiel 0:35

Paket-Nachricht

So will Google die Betrugsversuche stoppen
eine Bestellung beim Zoll festhängt, sind für viele Nutzer

Video player controls: play, volume, info, 10s skip, 10s rewind, full screen.

HOME / FAKTENCHECKS VON MIMIKAMA /

Ticketkontrollen: Keine Sonderbehandlung für Migranten

Falsche Behauptungen über bevorzugte Behandlung in Thüringer Zügen widerlegt.

von Claudia Spiess · 21. Oktober 2024 12:59

Die Behauptung

Online kursiert die Behauptung, dass Zugbegleiter auf der Strecke Erfurt-Suhl angewiesen wurden, Migranten von Ticketkontrollen auszunehmen. Angeblich erhielten deutsche Fahrgäste eine strengere Kontrolle.

Unser Fazit

Diese Behauptung ist falsch. Sowohl die Süd-Thüringen-Bahn als auch die Deutsche Bahn dementieren eine solche Anweisung. Ausnahmen gibt es lediglich in brenzligen Situationen zur Deeskalation.

- **Fehlinformation über bevorzugte Migranten:** Nutzer behaupten, Migranten würden auf der Strecke Erfurt-Suhl von Ticketkontrollen ausgenommen.
- **Zugunternehmen dementieren:** Süd-Thüringen-Bahn und Deutsche Bahn betonen, dass alle Fahrgäste gleich behandelt werden müssen.
- **Missverständnis eines Berichts:** Der Bericht der „Thüringer Allgemeinen“ wurde falsch interpretiert; es gibt keine generelle Ausnahme für Migranten.

Bewertung: Die Behauptung ist nachweislich falsch.

Mimikama DIREKT – Klartext statt Kusche

► **"Rechtsextrem" – Das neue Normal? Women in der Mitte der...**

Ah ja, rechtsextrem. Früher war das mal ein Begriff, der [...]

► **TFP-Bewegung: Kreuzritter gegen den Fortschritt - oder gegen die...**

Rechtskonservative Katholiken auf dem Vormarsch: Die TFP wettet gegen LGBTQ+, [...]

► **Was ist mit euch Schwurblern los? Spoiler: Nichts Gutes**

Ihr behauptet wirklich, der "Mainstream" urteilt anders? Faktenchecker hätten während der [...]

► **„Make Fries Great Again“: Wenn Wahlkugeln nach altem Fett riecht**

Stellt euch vor: Ihr steht im McDonald's, was euch seelenruhig auf [...]

► **„Ist hier schon die Schweiz?“ – Martin Scheitert spektakulär...**

Sellners gescheiterter Versuch, die Schweizer Grenze zu überqueren, wird zum [...]

Mimikama FILTERBLASE – Sarkastisch. Sie sind echt.

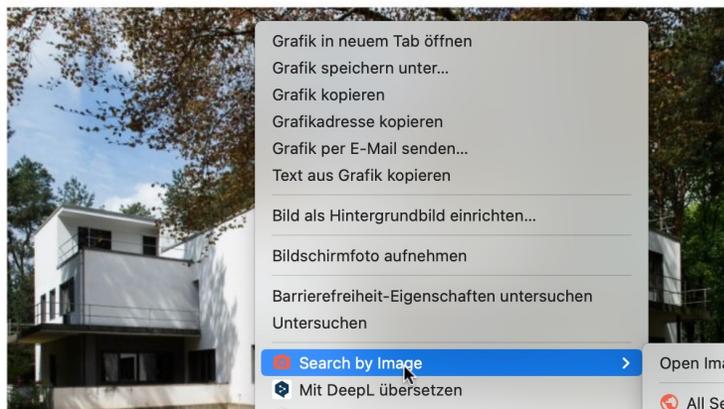
► **Social Media: Der Ort, wo wir uns endlich hassen dürfen**

Es ist schon eine verrückte Welt, nicht wahr?

AfD Sachsen-Anhalt kritisiert Bauhaus als „Irrweg der Moderne“

Der in Weimar und Dessau entwickelte Bauhaus-Stil gilt als der einflussreichste des 20. Jahrhunderts. Die AfD Sachsen-Anhalt hält von ihm wenig - der Vorwurf: zu wenig traditionell.

Von Hagen Eichler Aktualisiert: 22.10.2024, 08:44



5

Gefällt mir



K

Mit der rechten Maustaste auf das Foto klicken, dann öffnet sich ein Fenster. Auf „search bei image“ klicken, dann öffnet sich ein weiteres Fenster. Jetzt kann man entweder alle Bilderrückwärtssuchmaschinen nutzen oder eine auswählen.



Bildersuche

Mit der bildersuche können Sie Bilder schnell online finden. Mit dieser umgekehrte bildsuche können Sie ähnliche Bilder auf verschiedene Arten online finden, z. B. nach Bild suchen, die Suche direkt erfassen, ein Schlüsselwort und eine URL des Bildes von jedem Gerät aus eingeben.



Ziehen Sie Ihr Bild hier per Drag & Drop

IMG_0622.jpeg



 Geben Sie die Bild-URL ein

Suche nach Schlüsselwörtern



Suche nach ähnlichen Bildern

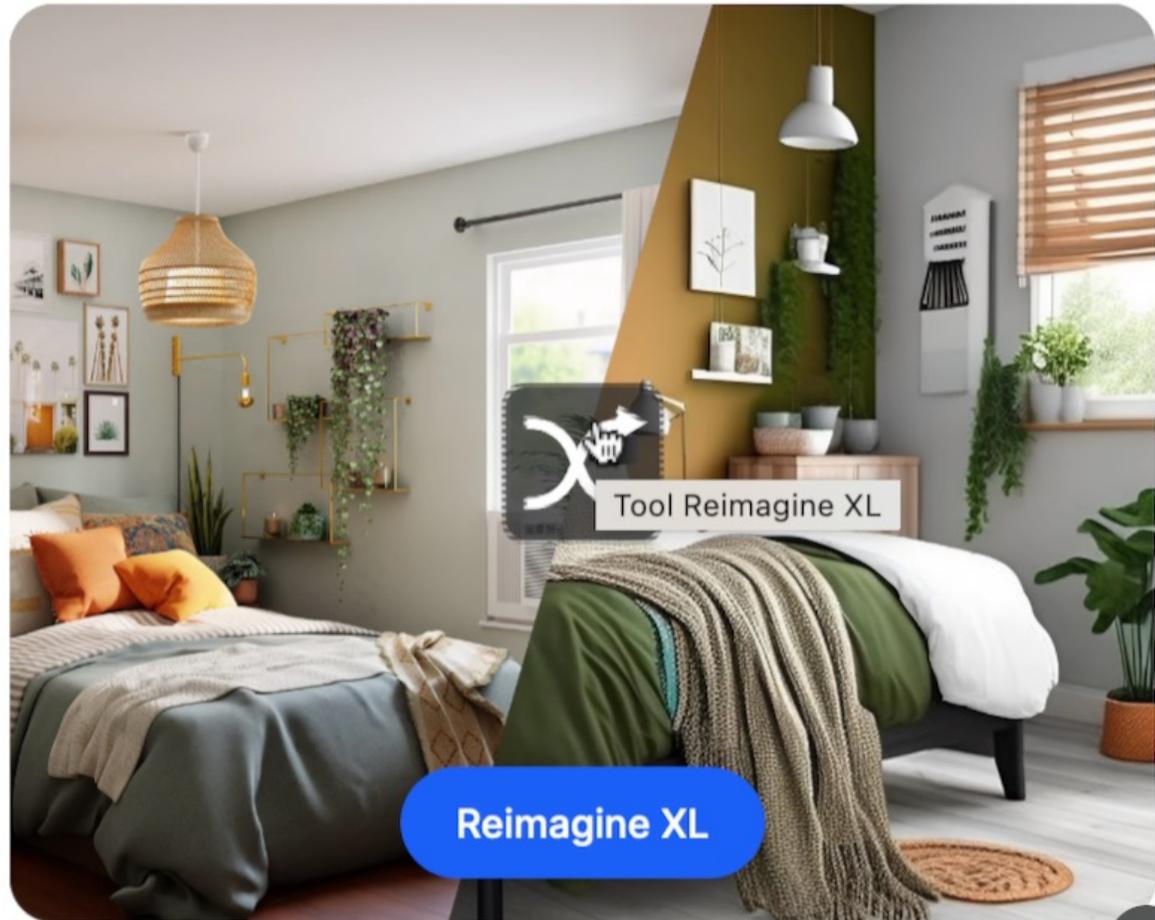
Wählen Sie Ihre gewünschte Suchmaschine, um ähnliche Bilder zu finden

 Google Suche Bilder nach Google Übereinstimmungen anzeigen	 Bing Suche Bilder nach Bing Übereinstimmungen anzeigen	 Yandex Suche Bilder nach Yandex Übereinstimmungen anzeigen
 Baidu Suche Bilder nach Baidu Übereinstimmungen anzeigen	 Sogou Suche nach ähnlichen Bildern wie Sogou Übereinstimmungen anzeigen	 Tineye Suche ähnliche Bilder wie Tineye Übereinstimmungen anzeigen

Google
Bilder



So kann man mit KI Fotos blitzschnell verändern



Reimage XL

Erstellen Sie mehrere Varianten eines Bildes mit Stable Diffusion



Kein Fake: Vier Männer in Indien vom Blitz getroffen (Video)

In sozialen Medien wie WhatsApp wird ein kurzes Video geteilt, in dem man sieht, wie vier Männer unter einem Baum vom Blitz getroffen werden.

Welcher Kategorie würden Sie diesen Beitrag zuordnen?

- Information
- Werbung
- Falschinformation
- Meinung
- Weiß nicht



 **dpa** • Faktencheck

 **dpa** •  **Faktencheck**
Gemeinsam gegen Desinformation



Frühe Stimmabgabe Jimmy Carter hat per Briefwahl für Kamala Harris gestimmt

22.10.2024, 14:34 (CEST), letztes Update: 22.10.2024, 14:42 (CEST)



Im vergangenen Jahr nahm der ehemalige US-Präsident Jimmy Carter an der Trauerfeier für seine Frau Rosalynn teil.
Foto: Alex Brandon/AP Pool/dpa

<https://dpa-factchecking.com/germany/241022-99-783259/>

Jimmy Carter hat für die anstehende Präsidentschaftswahl in den USA seine Stimme abgegeben - und wurde dabei gefilmt? Das wird in sozialen Netzwerken behauptet. Doch hier fehlt Kontext.

Jimmy Carter ist der älteste noch lebende ehemalige Präsident der Vereinigten Staaten. Das nach ihm benannte Carter-Center erklärte jüngst, Carter habe seine Stimme für Kamala Harris abgegeben - doch stimmt es, dass ein [Video](#) von ihm im Zusammenhang mit der Stimmabgabe steht? Das Video zeigt, wie Carter von Angehörigen im Rollstuhl ins Freie gefahren wird. «Jimmy Carter erreicht sein Ziel, für Kamala Harris zu stimmen, als in Georgia die vorzeitige Stimmabgabe beginnt», steht in einem Facebookpost mit dem Video.

Bewertung

Carter hat seine Stimme per Briefwahl abgegeben - das Video zeigt ihn an seinem Geburtstag und steht damit nicht in Zusammenhang.

Fakten

Jimmy Carter war von 1977 bis 1981 Präsident der USA. 2024 hat er per [Briefwahl](#) bei der Präsidentschaftswahl abgestimmt. Der Stimmzettel sei in einen Briefkasten im Gerichtsgebäude in der Stadt Americus eingeworfen worden, [berichteten](#) mehrere US-Medien unter Berufung auf das Carter Center Mitte Oktober, also nach seinem Geburtstag. Das Video steht in keinem Zusammenhang mit der [Stimmabgabe](#).

Was unterscheidet diese beiden Meldungen – nicht inhaltlich, sondern in Bezug auf die Glaubwürdigkeit?

↻ Digitalcourage e.V. hat retweetet



taz  @tazgezwitscher · 1 Std.

Die EU-Wettbewerbskommissarin Margrethe Vestager knöpft sich Facebook vor. Es geht um mögliche Vergehen beim Kleinanzeigendienst Marketplace.



EU-Kommission gegen Facebook: Verstöße gegen den Wettbewerb?
Die EU-Wettbewerbskommissarin Margrethe Vestager knöpft sich Facebook vor. Es geht um mögliche Vergehen beim ...

 taz.de 



SÜDKURIER Redaktion @Suedkurier_News · 3 Min.

Meinung: Corona-Lockerungen in Baden-Württemberg: Die neuen Regeln sind ein guter Mittelweg und machen Lust auf den Sommer



Meinung: Corona-Lockerungen in Baden-Württemberg: Die neuen R...
Manch einem geht es schon zu schnell mit den ganzen Lockerungen in Baden-Württemberg. Aber: Die Schritte sind vertretbar und imme...

 suedkurier.de

NewsGuard

Erhalten Sie vollen Zugang mit einer **KOSTENLOSEN** Probe-Mitgliedschaft!

Registrieren Sie sich noch heute für eine 2-wöchige kostenlose Probe-Mitgliedschaft und erhalten Sie unbegrenzten Zugang zu NewsGuard auf Ihrem Desktop und Ihren mobilen Geräten. Sie erhalten:

- **Detaillierte Labels für tausende von Nachrichten- und Informationsseiten**
- **Rote und grüne Bewertungssymbole neben den Links auf Suchmaschinen und Social Media Plattformen**
- **Warnungen auf Webseiten, die Falschmeldungen, Verschwörungen, falsche medizinische Ratschläge, Propaganda und andere Fehlinformationen veröffentlichen**
- **Ein Vertrauens-Punktwert von 0-100 für alle Webseiten zum einfachen Vergleich**

KOSTENLOSE PROBE-MITGLIEDSCHAFT STARTEN

Sie haben bereits ein Abonnement? [Anmelden](#)



Stimmt das?



Wie kann ich das überprüfen?

Soziales Misstrauen ist ein Nährboden für Verschwörungstheorien



Ein Team von Forscher*innen an der Uni Münster hat untersucht, welche politischen, sozialen, religiösen und psychologischen Faktoren den Glauben an Verschwörungstheorien begünstigen.

Christine Langer im Gespräch mit dem Politikwissenschaftler Prof. Dr. Bernd Schlipphak vom Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Uni Münster

<https://www.swr.de/swr2/wissen/soziales-misstrauen-ist-ein-naehrboden-fuer-verschwoerungstheorien-100.html>

Verifizierung von Accounts

Oft sind das nur sehr kleine Veränderungen in der URL.

**Eine Zahl nach dem Namen oder eine Art Unterseite
www.spiegel3.de/aktuelles/meldungen**

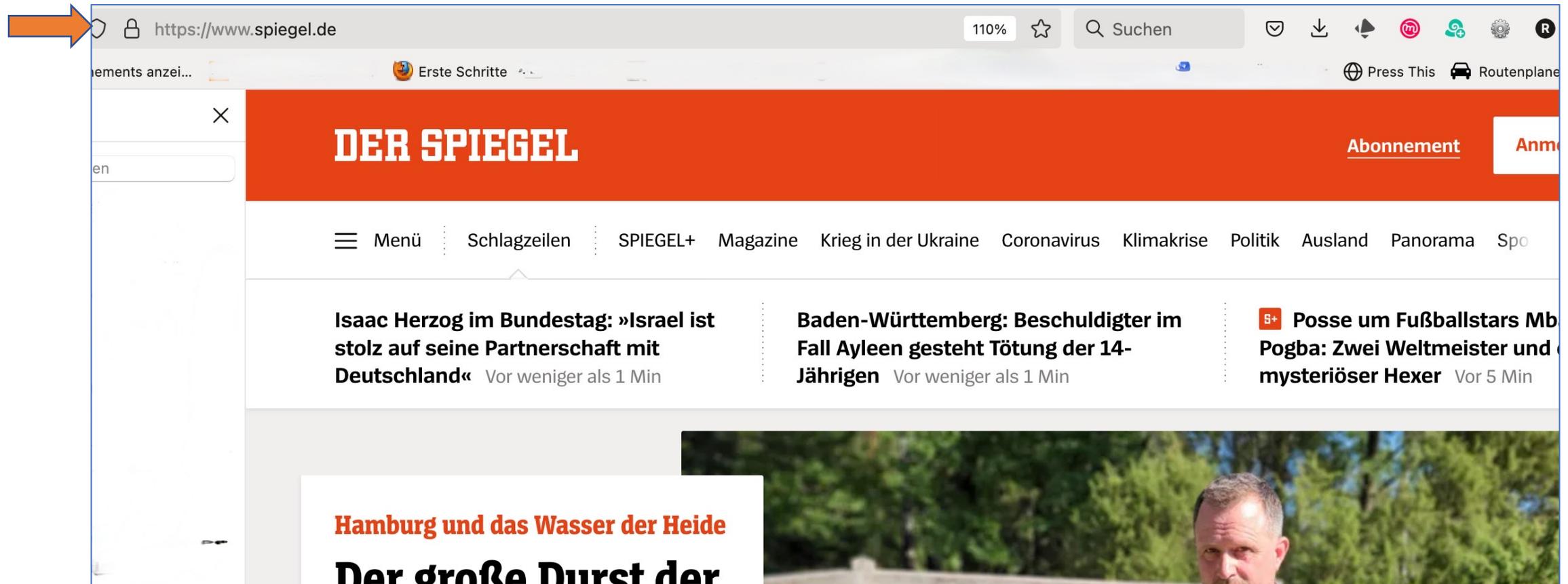
So erkenne ich eine gefälschte Webseite an der URL?

Das Karlsruher Institut für Technologie, genauer gesagt, die Forschungsgruppe Security, Usability, Society, "SECUSO", hat zwei Tipps, um eine gefälschte URL zu erkennen:.

- Zum einen sollten Sie auf den sogenannten "Wer-Bereich" achten. Hacker formulieren immer längere Links, in denen vermeintlich die richtige URL enthalten ist. Der Wer-Bereich der Adresse ist der einzige Bereich der Adresse, der verrät, wer hinter dem Link steckt. Er befindet sich vor dem ersten Schrägstrich / der URL nach dem **https://** oder **http://**. Alles, was davor steht, ist falsch. Denn vor dem Wer-Bereich können so viele Wörter und Punkte stehen, wie der Fälscher lustig ist. Das könnte dann so aussehen:
<http://online.diva.ad.bur.shopping-world.de/14589/lost145>

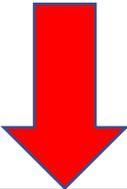
So sieht die echte URL des Spiegel aus

Man sollte immer genau hinsehen, was oben in der Zeile – hier links – steht <https://www.spiegel.de> daneben befindet sich das Zeichen dafür, dass die Seite verschlüsselt ist. Das ist vor allem beim Onlinebanking sehr wichtig.



The screenshot shows a web browser window with the address bar containing the URL <https://www.spiegel.de>. An orange arrow points to the 'https' part of the URL. The browser's address bar also shows a lock icon, a search bar with the text 'Suchen', and various extension icons. The page content includes the Spiegel logo, a navigation menu with items like 'Menü', 'Schlagzeilen', 'SPIEGEL+', 'Magazine', 'Krieg in der Ukraine', 'Coronavirus', 'Klimakrise', 'Politik', 'Ausland', 'Panorama', and 'Sport'. Below the navigation menu, there are three news headlines: 'Isaac Herzog im Bundestag: »Israel ist stolz auf seine Partnerschaft mit Deutschland«', 'Baden-Württemberg: Beschuldigter im Fall Ayleen gesteht Tötung der 14-Jährigen', and 'Posse um Fußballstars Mb Pogba: Zwei Weltmeister und mysteriöser Hexer'. At the bottom, there is a large image with the headline 'Hamburg und das Wasser der Heide' and 'Der große Durst der'.

Noch ein Beispiel



https://netzpolitik.org 170% Suchen

nements anzei... Erste Schritte Press This Routenplaner

NETZPOLITIK.ORG

hen
leiste

This image shows a browser window with the URL https://netzpolitik.org. The page content features the text 'NETZPOLITIK.ORG' in a large, bold, black font, with a blue dot separating the two parts of the domain. The browser interface includes a search bar with the text 'Suchen', a zoom level of '170%', and various navigation and utility icons. A sidebar on the left contains a search input field with the text 'hen' and a list item 'leiste'.

Mimikama – Faktencheck-Team aus Österreich



Die Desinformations-Maschine: So ködern uns rechte und russische...

Endlose Wiederholung und Social-Media-Algorithmen: Wie Propaganda in deinem Feed landet und warum das so gefährlich ist Propaganda ist längst nicht mehr nur was für...

16.10.2024



Rechtsaußen lieben Elon Musk, aber hassen E-Autos – Wo bleibt da der...

Was für ein absurdes Schauspiel: Die Rechte feiert Elon Musk als Retter, während sie gleichzeitig die Elektromobilität verteufelt. Willkommen im Irrenhaus! Na, das ist...

16.10.2024



Telegram-Abo statt Hirn: Die „Wahrheit“ für Dumme

Willkommen in Absurdistan: Wie Erwachsene ernsthaft glauben, dass Telegram und YouTube die Wissenschaft widerlegen können In einem Land, in dem Erwachsene glauben, mit...

15.10.2024



Impfgegner gegen Ärztin: Die nächste absurde Hetzjagd

Verschwörungsszene nimmt sich die nächste Ärztin vor, die Kinder impft. Weil sie es wagt, ihrem Beruf nachzugehen und Kindern Schutz zu bieten. Skandalös, oder? Es ist...

15.10.2024



Gretchenfrage: Steht Greta Thunberg für Antisemitismus?

Umweltschutz trifft Antisemitismus: Greta Thunberg auf Demo – ein Rückfall ins Antisemitische? Dass Greta Thunberg jetzt in Berlin auf einer „Glory to Resistance“-Demo...

14.10.2024



Deutschland im Visier: Russische Spionage und Sabotage auf Hochtouren...

Russische Agenten auf Mission: Unsere Geheimdienste schlagen Alarm, aber wer hört ihnen zu? Es geht um mehr als nur ein bisschen Spionage – der Kreml spielt ein...

14.10.2024

Rechtspopulisten im Panikmodus: Trusted Flagger angeblich "digitale Zensurbehörde"

0 0 Teilen



Die Panik im rechten Lager ist wieder groß – und diesmal trifft es die sogenannten „Trusted Flagger“. Diese Organisationen melden einfach nur illegale Inhalte zur Prüfung an Plattformen. Doch in der rechten Ecke wird das gleich mal zum nächsten Zensur-Drama aufgeblasen. Angeblich wird jetzt jede unliebsame Meinung unterdrückt. Aber natürlich ist das wieder einmal kompletter Unsinn!

Zensurvorfürfe aus der rechten Ecke – ohne Fakten, aber dafür mit viel Drama

Erstmal die Fakten: Die Trusted Flagger sind Teil des EU-Digital Services Act (DSA) und sollen helfen, den digitalen Raum sicherer zu machen. Dazu melden sie Inhalte, die gegen geltendes Recht verstoßen – und zwar völlig unabhängig davon, ob diese Inhalte aus dem rechten oder linken Spektrum kommen. Volksverhetzung, Beleidigung oder Gewaltaufrufe werden gemeldet, egal, wer dahintersteckt

Kurzes Glossar zu aktuellen Themen:

Clickbaiting ist eine Methode, die Menschen online dazu animiert, einen Beitrag anzuklicken. Es werden Klicks gesammelt, um den Traffic auf der Seite zu erhöhen. Wörtlich übersetzt: „**Klickköder**“.

Deepfake Der Begriff setzt sich zusammen aus „**Deep Learning**“ und „**Fake**“. Es handelt sich dabei um Videos, Fotos oder Audiodateien, die durch Künstliche Intelligenz verfälscht wurden. Ein Beispiel dafür: Gesichter, die auf Fotos ausgetauscht werden. Mehr dazu unter „[Was sind Deepfakes und wie erkenne ich sie?](#)“

Hoax oder Hoaxmeldung ist eine Bezeichnung für Falschmeldungen. Wahrscheinlich leitet sich das Wort von Hocus ab – einer Verkürzung von Hocus Pocus. Die Seite hoaxmap.org sammelt deutschlandweit Falschmeldungen über Asylsuchende und widerlegt sie.



Weiterführende Links:

[Correctiv.org/faktencheck](https://www.correctiv.org/faktencheck)

[Faktenfinder.tagesschau.de](https://www.faktenfinder.tagesschau.de)

[br.de/faktenfuchs](https://www.br.de/faktenfuchs)

<https://www.mimikama.at/>

[https://hoaxmap.org/](https://www.hoaxmap.org/)

<https://www.newsguardtech.com/de/>

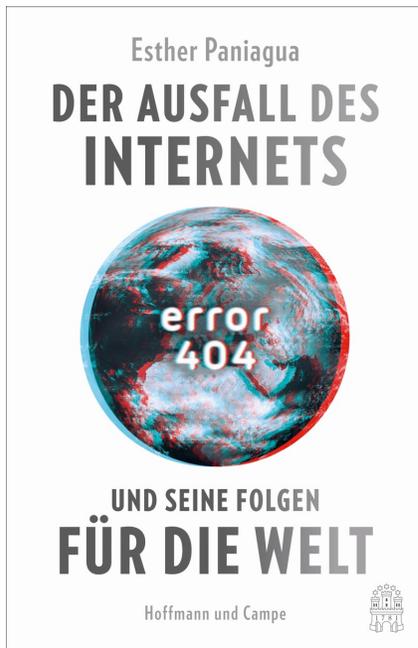
[https://der-newstest.de/](https://www.der-newstest.de/)

[https://studyflix.de/informatik/wie-funktioniert-chatgpt-6771](https://www.studyflix.de/informatik/wie-funktioniert-chatgpt-6771)

[https://netzpolitik.org/](https://www.netzpolitik.org/)

Noch ein paar Links

- **Ghost Archive:** <https://ghostarchive.org/archive/>
- **Factchecking dp:** <https://www.dpa.com/de/faktencheck>
- **Factchecking für Jugendliche:** <https://www.dpa.com/de/faktencheck-teens>
- **dpa TikTok:** <https://dpa-factchecking.com/germany/240117-99-645976/>
- **Correctiv Faktencheck:** <https://correctiv.org/faktencheck/>
- **DFKI:** <https://www.dfki.de/web/forschung/projekte-publikationen/projekt/news-polygraph>
- <https://www.pica-ai.com/ai-headshot-generator/create/>



Unterm Radar Wege aus der digitalen Überwachung

Ob Cyberkriminalität, Onlineriesen oder Nachrichtendienste – sie alle machen Jagd auf die personenbezogenen Daten der Nutzerinnen und Nutzer. Denn die Kontrolle über diese Informationen ist im 21. Jahrhundert ein wichtiges Machtinstrument. Die Doku stellt anhand konkreter Fallbeispiele Lösungsmöglichkeiten zum Schutz der Privatsphäre im Internet vor.

<https://www.arte.tv/de/videos/100750-000-F/unterm-radar/>

Safer Internet Day: Mit diesen Tipps sind Sie online sicher

<https://www.swr.de/swraktuell/rheinland-pfalz/safer-internet-day-mit-diesen-tipps-sicher-durchs-netz-100.html>



**KI – und jetzt? Wie wir
Künstliche Intelligenz leben
wollen**

www.rbb-online.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Wertschöpfung durch positive Altersbilder!
Generationen im Gespräch
moderiert von
Ria Hinken »Frontfrau für Smart Aging«
Vorträge: Rund um die aktuellen Digital-
themen wie »KI, Fake News, ChatGPT«
Ria Hinken
Wintererstraße 7, D-79104 Freiburg
alterskompetenz.info



alterskompetenz

Ria Hinken
Wintererstr. 7
79104 Freiburg
e-mail@alterskompetenz.info
<https://alterskompetenz.info>